

Kegeln: 6. UV-Meisterschaft Seetal-Habsburg

Martin Arnet nutzte den Heimvorteil

Bei der sechsten Unterverbands-Meisterschaft handelte es sich bereits um den zweiten «Hunderter» in diesem Jahr. Die Kegelbahnen im «Sternen» in Ballwil sind allgemein beliebt und gelten als anspruchsvoll. In der Kategorie B siegte der Einheimische Martin Arnet.

ch. Der KK Heimelig führte diese Meisterschaft reibungslos durch. 379 Keglerinnen und Kegler kämpften und schwitzten sich durch das Programm. In der Kategorie A dominierte Philipp Murat die Konkurrenz nach Belieben. 56 Mal fielen bei ihm alle Kegel und am Schluss erreichte er ein Total von 836 Holz. Genau zehn Teilnehmer erreichten mehr als 800 Holz; darunter erfreulicherweise auch zwei Hochdorfer. Markus Zemp wurde mit 803 Holz ausgesagter Sechster und für einmal erreichte auch der «Seetaler Bote»-Berichterstatte mit 802 Holz ein Spitzenresultat.

Der Ballwiler Martin Arnet vom KK Goldstern erreichte in der Kategorie B ausgezeichnete 773 Holz und siegte damit knapp vor Anton Meyer und dem Sempacher «Schlacht»-Wirt Josef Wey. Bruno Egli — auch er ein «Goldstern»

und Ballwiler — wurde mit 754 Holz Sechster. Wie gross das Leistungsgefälle zwischen der Kategorie A und B ist, zeigt die Tatsache, dass er mit diesem wirklich guten Resultat in der höchsten Klasse die Auszeichnung gerade noch als Letzter erreicht hätte.

Ähnliches gilt es aber auch in der Kategorie C zu sagen. Auch hier hätten nur gerade neun Teilnehmer in der höheren Kategorie den Sprung unter die Kranzgewinner geschafft. Isidor Wäger vom KK Pinte 3 siegte bei den «Anfängern» unangefochten. Ihm am nächsten kam erfreulicherweise der Einheimische Gerhard Bättig. Somit waren die Seetaler auch in dieser Kategorie auf dem Podest vertreten. Der Hochdorfer Siegfried Stadelmann rundete das allgemein gute Abschneiden der Seetaler mit dem siebten Rang ab.

Aus der Rangliste

Klub, Kategorie A: 1. Musegg Root, 793,43; 2. Adler Kleinwangen, 754,67; 3. Heidegg Gelfingen, 754,60; 6. Octopus Kleinwangen, 746,80; 8. Frohsinn Rain, 730,00; 13. Reuss Inwil, 703,80. Kategorie B: 1. am Mythen 76 Morgarten, 745,80; 2. Landessender Beromünster, 742,83; 3.

Winkelried 2 Root, 728,60; 5. Goldstern Ballwil, 726,33; 6. Schlacht Sempach, 718,80; 13. Heimelig Ballwil, 685,83. Kategorie C: 1. Dietwilerhof Dietwil, 714,60; 2. Chegelfründe Sempach, 704,33; 3. D-Holzwürmli Inwil, 681,40; 4. Seetal Gelfingen, 679,83; 6. Seerose Inwil, 667,67; 7. Schlossgold Inwil, 657,80.

Einzel, Kategorie A: 1. Philipp Murat, Wauwil, 836; 2. Franz Scherer, Wauwil, 817; 3. Oskar Stettler, Root, 815; 6. Markus Zemp, Hochdorf, 803; 9. Josef Christen, Hochdorf, 802; 11. Martin Wyss, Ermensee, 793; 26. Rolf Purtschert, Hochdorf, 774; 27. Ernst Koch, Hochdorf, 773 (Auszeichnung bis 753/38). Kategorie B: 1. Martin Arnet, Ballwil, 773; 2. Anton Meyer, Landessender, 772; 3. Josef Wey, Sempach, 770; 6. Bruno Egli, Ballwil, 754; 11. Armin Hofstetter, Hochdorf, 744; 21. Freddy Häfliger, Hochdorf, 730; 22. Lisbeth Budliger, Kleinwangen, 730; 26. Paul Langenegger, Hochdorf, 727; 29. Erwin Scherer, Hochdorf, 725 (Auszeichnung bis 707). Kategorie C: 1. Isidor Wäger, Pinte 3, 757; 2. Gerhard Bättig, Ballwil, 737; 3. Paul Stadelmann, Kriens, 731; 7. Siegfried Stadelmann, Hochdorf, 712; 17. Nello Grecchi, Hildisrieden, 685; 18. Marlis Faden, Hitzkirch, 684; 26. Josef Naef, Baldegg, 672; 28. Armin Lang, Retschwil, 668; 29. Fritz Aebi, Rain, 668 (Auszeichnung bis 646).